



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der 2. Mannschaft
vom 7. Juni 2019

FC Entfelden : Desportivo Portugues Aarburg 2 4:0 (2:0)

Sportplatz : Schützenrain, Oberentfelden
Schiedsrichter : Christian Schweizer

Tore

08. Min. 1:0 Kenan Salesevic
44. Min. 2:0 Lee De Vito
66. Min. 3:0 Pascal Stierli
73. Min. 4:0 André Caeiro

Startaufstellung FC Entfelden

Remo Kugler, Lukas Kugler, Raphael Riedo, Gabriel Castro, Simon Lüthi,
Dario Schaller, Mias Wenger, Michael Kägi, Pascal Stierli, Lee De Vito,
Kenan Salesevic

Ersatzspieler FC Entfelden

Matteo Miserendino, Fabian Stritt, Gianluca Sorrentino, André Caeiro,
Thanushan Mageswaran, Marcel Lüscher, Baris Özdemir

Bemerkungen FC Entfelden

Lukas Bucher, Anto Kafadar, Nicolas Lüthi, Michael Galliker, Samuel Herzog,
Mauro Koch, Ketharagam Mageswaran, Joel Häggi (alle abwesend)

Mit Teamspirit und solider Defensive zum Sieg

Im letzten Meisterschaftsspiel gegen die Portugiesen aus Aarburg wollten die Entfelder nochmals einen Sieg einfahren. Das Team wusste jedoch, dass dies nicht einfach werden wird, weil man wiederum gegen den Tabellensiebten als Aussenseiter auf den Platz musste. Doch mit dem ersten Sieg in der Tasche vor Wochenfrist gingen die Entfelder hoch motiviert und einem gesunden Selbstvertrauen auf das Spielfeld.

Das Spiel war gerade acht Minuten alt, als Kenan Salesevic mit einem Flachschiess in die tiefe rechte Torecke, das Heimteam in Führung schoss. Die Gäste konnten auf den frühen Rückstand nicht reagieren, weil die Entfelder Defensive solide stand und keine Torchance zuliess. Erst in der 16. Minute wurde es erstmals gefährlich vor dem Entfelder Tor und dies mit einem Freistoss aus 19 Meter. Der Schuss aufs Tor wurde

von einem Entfelder abgefälscht, so dass die Kugel in Richtung linkes hohes Lattenkreuz flog. Der Heimkeeper Remo Kugler war jedoch zur Stelle und entschärfte das Spielgerät mit einer sensationellen Parade. Die Partie war die meiste Zeit ausgeglichen und Tormöglichkeiten waren Mangelware. Gegen Ende der ersten Spielhälfte erhöhten die Entfelder das Tempo und drückten die Gäste in ihre eigene Platzhälfte. In der 43. Minute versuchte sich der Entfelder Pascal Stierli mit einem Weitschuss aus zirka 20 Meter Entfernung. Sein Geschoss wehrte der Gästekeeper mit einer tollen Parade zum Eckball ab. Diesen Eckball führte Kenan Salesevic aus und spielte den Ball hoch in den Strafraum wo Lee De Vito am höchsten stieg. Die Kugel flog jedoch haarscharf am Gehäuse vorbei. Nur eine Minute später lancierten die Entfelder einen schnellen Gegenangriff. Pascal Stierli bediente mit einem Zuckerpass Lee De Vito im Strafraum. Dieser liess seine Technik aufblitzen und schob die Kugel gekonnt am Keeper zum 2:0 vorbei.

In der zweiten Halbzeit versuchten die Gäste schnellstmöglich ein Tor zu erzielen. Die Entfelder hielten aber gut dagegen und so lief bereits die 57. Minute als der Entfelder Keeper Remo Kugler sich erneut mit einer tollen Parade auszeichnen konnte. Danach übernahm das Heimteam das Spielgeschehen und erarbeiteten sich einige Torchancen. Mias Wenger sowie Gianluca Sorrentino verpassten jedoch aus aussichtsreichster Position das Resultat zu erhöhen. Von den Portugiesen kam ziemlich wenig, nicht zuletzt, weil sie sich untereinander aufrieben und immer wieder gegen den Schiedsrichter reklamierten. So waren die Entfelder die überlegene Mannschaft und erzielten in der 66. Minute das 3:0. Marcel Lüscher setzte sich auf der rechten Seite durch und lief bis zur Grundlinie. Er spielte den Ball flach zurück zum mitgelaufenen Pascal Stierli der keine Mühe hatte die Kugel aus vier Meter ins Netz zu katapultieren. Für die Entfelder kam es noch besser als der Heimkeeper einen Abstoss zu seinem Verteidiger spielte. Dieser spielte den Ball unmotiviert in die Platzmitte wo André Caeiro völlig alleine stand und dieser fackelte nicht lange und schoss die Kugel aus 22 Meter ins leere Tor zum 4:0. Dies war natürlich die Vorentscheidung und so konzentrierten sich die Entfelder hauptsächlich auf die Defensive und liessen dem Gegner keine Torchance mehr zu. Bis zum Schlusspfiff passierte nichts mehr nennenswertes und so konnten die Entfelder den Platz als verdienter Sieger verlassen.